

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

79 (21.3.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 79. Zweites Blatt.

Samstag den 21. März

1885.

Kuppner.

Bekanntmachung.

Auf der Gemarkung Rüburt ist das Laufenlassen von Hunden auf Feld, Wald und Wiesen verboten. Das Zuwiderhandeln wird strengstens bestraft. Ruppurt, den 20. März 1885. Richterfeld, Bürgermeister.

Graben.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 27. d. J., Vormittags 8 Uhr, werden in der Wohnung der verstorbenen Straußwirt Wilhelm Schell Witwe, Christina geborene Sväc von hier, der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: verschiedene Frauenkleider, 11 Hemden, 1 aufgerichtetes Bett, 6 Bettüberzüge, 7 Pflasterüberzüge, 10 Kissenüberzüge, 8 Meter Leinentuch, 5 Leintücher, 1 Schrank, eine Kommode, 1 Küchenschrank, 1 Tisch, 6 Stühle und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Kauflehhaber eingeladen werden. Graben, den 20. März 1885. Bürgermeisteramt.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Hirschstraße 16, parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres ebenfalls im 2. Stod.

* Kaiserstraße 180 ist im 1. Stod des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine solide Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Grieshaber.

Lessingstraße ist eine schöne Manjardenwohnung, bestehend in 2 oder in 3 Zimmern, Küche, Keller und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues, parterre.

Lessingstraße 27 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Dachzimmer und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung kann täglich von Morgens 10 ab eingesehen werden.

* 31. Schützenstraße 36 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör und eine große, helle Werkstätte auf 23. April zu vermieten.

* Werberstraße 47 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung und Glasverschluß auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod des Vorderbaues.

* 31. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Küche etc. (gerade Manjarden) ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132.

* 21. Die Wohnung im untern Stod des Hauses Douglasstraße 3, aus 4 Zimmern nebst Zugehörde bestehend, ist mit oder ohne Garten auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Schloßplatz 24.

* 21. Auf den 23. Juli ist in der Wilhelmstraße 13 eine hübsche Wohnung von 4-6 Zimmern mit Balkon, Veranda und dem nöthigen Zugehör zu vermieten. Die Wohnung hat durchweg eichene Parketten und ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres im 2. Stod.

Laden und Wohnung

von 4 Zimmern, Magazin und Keller, für jedes Geschäft geeignet, per 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 21.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 6 theilweise geräumigen Zimmern nebst Zugehör in einem 2. Stod des westlichen Stadttheils um den Preis von ca. 900 M. zu mieten gesucht. Offerten wollen unter Chiffre R. 50 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine höhere Beamtenfamilie ohne Kinder (2 Personen) sucht auf 23. Juli oder Oktober eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, parterre oder 2. Stod, im Preis von 900

bis 1000 Mark. Lage Kriegstraße oder Kaiserstraße wird bevorzugt. Offerten mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes unter A. C. 100 abzugeben.

* 21. Von einem alleinstehenden Herrn wird eine Parterrewohnung in der Krieg-, Westend- oder Stephaniestraße, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, per 23. April zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre Sch. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine alleinstehende Frau sucht auf 23. April ein großes oder ein kleines Zimmer mit Küche, auf die Straße gehend, in der Gegend von der Kronen- bis zur Waldhornstraße. Adressen möge man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Werkstätte,

eine helle, nicht allzu große, wird im westlichen Stadttheil auf 23. April eventuell mit Wohnung auf 23. Juli zu mieten gesucht. Gefällige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 300 abzugeben.

Zimmer zu vermieten

* Adlerstraße 8 ist ein hübsches, möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Scheffelstraße 32 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* Bahnhofstraße 30 ist im 1. Stod ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen daselbst. 31.

* Ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstr. 25 im 1. Stod.

* Herrenstraße 29 ist im 2. Stod ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

* Waldstraße 22, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut und schön möbliertes, mit 2 Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer auf 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

* In angenehmer Lage der Stadt, Lammstr. 8, Ecke der Kaiserstraße, ist sogleich oder auf 1. April ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten, event. könnten auch ein Wohn- und ein Schlafzimmer abgegeben werden. Näheres daselbst 2 Treppen hoch links.

Mitbewohner-Gesuch.

* 21. In eine freundliche Parterrewohnung wird ein Zimmercollege gesucht: Bürgerstraße 13 im Hinterhaus.

Zimmer-Gesuche.

Ein junger Kaufmann sucht ein hübsch möbliertes Zimmer per 1. April zu mieten. Offerten unter A. B. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein definitiv angestellter Lehrer sucht zwei möblierte Zimmer im Preise bis zu 35 Mark, beziehbar sogleich oder auf 1. April. Nähere Angaben über Größe und Lage der Zimmer werden unter A. Z. 25 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen wird auf Ostern gesucht: Kronenstraße 37.

* Ein junges, williges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas in der Haushaltung nachhelfen kann, findet auf Ostern eine Stelle: Amalienstraße 9, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten willig besorgt, wird gesucht: Amalienstraße 9, 1 Treppe hoch.

Stellen finden: Ein geübtes Mädchen, welches in der Küche bewandert ist und Hausarbeit übernimmt; sowie ein Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann; ferner ein Hausbursche von 16 bis 18 Jahren. Auskunft wird erteilt: Zähringerstraße 55 im Laden.

Herrschaftsköchinnen, Zimmermädchen, sowie Mädchen, welche gut und einfach kochen können, finden für sofort und auf Ostern hier und auswärts gute Stellen durch Kasst's Bureau, Waldstraße 37.

Restaurationsköchinnen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können, Haus- und Kindermädchen finden sehr gute Stellen auf Ostern. Näheres Waldstraße 37, 1. St.

Köchinnen und Zimmermädchen mit Zeugnissen finden vorzögl. Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 31.

Dienst-Gesuche.

* Eine Person geübten Alters, welche einer bessern Küche vollständig vorstehen kann, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Näheres Akademiestraße 30 im 2. Stod des Vorderbaues.

* 31. Ein tüchtiges Mädchen, welches das Kochen, Waschen und Putzen versteht, willig jede häusliche Arbeit besorgt, sucht unter bescheidenen Lohnansprüchen Stelle durch Kasst's Bureau, Waldstraße 37.

* Ein Mädchen vom Lande, welches schon drei Jahre gedient hat, etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 67 im 3. Stod.

* Ein Mädchen sucht Stelle als Stütze der Hausfrau. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Waldstraße 25 im 2. Stod.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Viktoriastraße 8 im 3. Stod des Seitenbaues.

* Ein solides Mädchen, geübten Alters, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Herrenstraße 30 im Hinterhaus.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, auch Zimmer- und Hausarbeit übernimmt, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 92 im 4. Stod.

* Stellen suchen auf's Ziel: Mädchen, welche gut bürgerlich kochen und etwas kochen können, sowie mehrere tüchtige Zimmermädchen, alle mit guten Zeugnissen; - Stellen finden sogleich: eine Köchlerin und ein tüchtiges Spülmädchen gegen hohen Lohn durch W. Hofmann's Bureau, Kreuzstraße 7.

Eine perfekte Herrschaftsköchin, ein braves Mädchen, welches kochen und den übrigen Hausarbeiten pünktlich vorstehen kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen Arbeiten unterzieht, sämtliche mit guten Empfehlungen versehen, suchen auf Ostern passende Stellen. Näheres bei Frau Weinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stod.

Ein tüchtiger Installateur für Gas und Wasser findet dauernde Arbeit: Kaiserstraße 132.

Schneider-Gesuch. Gute Arbeiter können sofort eintreten bei F. G. Brückner, Hofsleidermacher.

Stellen-Anträge. 31. Einige junge, gewandte Kellnerinnen finden sofort oder auf 1. April sehr lohnende Stellen für hier und auswärts durch Kasst's Bureau, Waldstraße 37.

Hausknecht, ein kräftiger, kann sogleich eintreten bei W. L. Schwaab, Amalienstraße 19.

Lehrling-Gesuch. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schreinererei zu erlernen, findet auf Ostern eine Lehrstelle bei C. Siegrist, Viktoriastraße 17.

Lehrling-Gesuch.

*21. Ein junger Mann aus guter Familie findet auf Ostern Lebensstelle bei **Ferdinand Petry**, Juwelier, Kaiserstraße 148.

Einige Lehrlinge

werden gesucht in der Patentschloßfabrik Kaiserstraße 132. 21.

Für unser Puzgeschäft wird ein **Lehrmädchen** für sofort oder auf 1. April gesucht.

Anna & Marie Levinger, Modes, 4 Friedrichsplatz 4.

Stellen-Gesuche.

* Ein mit den besten Zeugnissen versehenen, militärfreier junger Mann, welcher Offiziersbursche war, sucht bis 1. April oder auch später eine Stelle als Diener. Adressen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 abzugeben.

* Ein solider, lediger Mann, welcher sehr gut englisch spricht, Buchführung versteht und gut rechnen kann, sucht eine Stelle als Verwalter, Aufseher oder Buchhalter in einem Hotel etc. Offerten unter M. W. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für einen jungen Kaufmann, welcher der französischen und englischen Korrespondenz sowie der doppelten Buchführung vollständig mächtig ist, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat und bis 1. April seinen einjährigen Militärdienst beendet, wird in einem hiesigen Geschäft oder auf einem Bureau unter bescheidenen Ansprüchen entsprechende Stellung gesucht. Offerten unter G. W. 85 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Stellen

suchen: 2 Zimmermädchen, 3 Hausburschen, 2 Mädchen für Hausarbeiten, 2 Ladnerinnen.
finden: 1 Köchin, 1 älteres Dienstmädchen, 3 Kellnerinnen. 31.
Adlerstraße 13 im Cigarrenladen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Auf bevorstehende Feiertage sowie zum Wohnungswechsel empfiehlt sich eine Frau im Rohr-Stubflechten und Reparieren und werden bei solcher Arbeit die billigsten Preise zugesichert. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Hinterhaus.

Eine tüchtige Schneiderin,

welche nach dem Journal arbeitet, nimmt noch Arbeit in und außer dem Hause an. Auch werden einfache Kleider zu billigem Preis angefertigt: Erbprinzenstraße 25 im 3. Stod.

31. Zu verkaufen ein Haus mit Laden in der Bahnhofstraße unter günstigen Bedingungen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Das Haus

Hirschstraße 86, zum Beziehen fertig, steht zum Verkauf oder kann auch vermietet werden. Dasselbe hat neben reicher Ausstattung noch großen Garten. Näheres Hirschstraße 38 im Bureau. 41.

Fässer-Verkauf.

22. Eine Partie von 25-300 Liter, sowie neue weingrüne Ovalefässer von 700-1000 Liter hat zu verkaufen **G. A. Berenz**, Küfer, Fouglassstraße 24.

Ebenfalls kann ein kräftiger junger Mensch auf Ostern in die Lehre treten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein Tafellavier und ein Aquarium sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 44 im 3. Stod. Passend für Brautleute für nur 230 Mark: 2 Mainzer aufgerichtete Betten, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 Ovalefisch und Strohsühle, 1 Küchentisch: Herrenstraße 6 im Hinterhaus rechts. Nur noch bis nächsten Dienstag.

* Billig zu verkaufen: halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Kofte, Matratzen, Polster, Chiffonniere, Kommoden, Kanapees, Ovalefische, Garnituren in weiß und überzogen, Chaisos-longues, Fauteuils, ein- und zweibürige nußbaumene Kästen, Rohr- und Strohsühle von 3 M., Koffbaar: u. Seegrasmattmatzen und Federbetten: Epitalstraße 26. 31.

Schutt

kann abgeladen werden an der Durlacher Landstraße neben dem Wirthshaus zum Gottesauer Schloßle.

Kauf-Gesuch.

* Ein noch gut erhaltener transportabler Kessel wird zu kaufen gesucht. Näheres Herrenstraße 42, parterre. Ebenfalls ist ein noch gut erhaltener eiserner Herd zu verkaufen.

Eine Copierpresse

wird zu kaufen gesucht: Kaiserstraße 132.

Trockenes Nußbaumholz

in der Stärke von 3, 6 und 8 cm dick wird zu kaufen gesucht: Viktoriastraße 17.

Fenster,

größere, und ein Thor mit Fenster für eine Werkstätte werden zu kaufen gesucht. Adressen unter Nr. 70 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *

Pflegeeltern-Gesuch.

* Ein Mädchen von 8 Jahren wird in Pflege gegeben. Offerten unter K. K. 12 bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gingemachte Früchte:

Preiselbeeren, Kirschen, Quitten, Zwetschgen, Mirabellen, Himbeeren, Erdbeeren etc. empfiehlt **G. F. Martin**, Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Frische holl.

Cabeljan, Schellfische, Soles, Backbündige etc. empfiehlt **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Frische Fische:

Salm per Pfund M. 2.—, Hechte " " " -75, Soles " " " 1.20 empfiehlt **L. Sturm**, gegenüber der Infanteriekaserne.

Prima Native-Mustern, Rheinsalm, Turbots, Soles, Cabeljan, Zander, Schellfische, Hechte und Karpfen

empfehlen **L. Pfefferle**, 31. Hirschstraße 31.

Frankfurter Bratwurst, Straßburger Sauerkraut

bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Div. Geflügel

heute bei **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5.

Rechtital.

Maccaroni Mezani, Maccaronelli, Eiersternchen, Eierfaden: u. Gemüsenudeln, Pistoles und Brignolles, Bordeauxpflanzen, Dampfäpfel, türk. Zwetschgen, Apfel- und Birnenschnitze, italien. Kirschen und Heidelbeeren

empfiehlt **G. F. Martin**, Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Täglich frische Wairänter und Kopfsalat

empfiehlt **G. Derndinger**, Ludwigsplatz 40 a.

Straßburger Sauerkraut, grüne Schneidebohnen

empfiehlt in besten Qualitäten **H. Mengis**, Amalienstr. 37.

Salvator-Bier,

ächttes Münchener, in Flaschen empfiehlt

F. Bausback, 21. Amalienstraße 53.

Paletots, Havelocks, Joppen

empfiehlt in guter Ausführung zu billigen Preisen

W. Finckh's Nachf., Eugen Dahlemann, Ecke der Kaiser- und Herrenstraße.

Corsetten	75 Pf.
Tournüren	M. 1.—
Damenbeinkleider	M. 1.—
Damenhemden	M. 1.25
Flanellröcke	M. 2.—
Unterjacken	M. 1.—
Schürzen, Kragen, Manschetten, Cravatten, Oberhemden, seidene Tücher, Handschuhe, Strümpfe, Kransen, Schleifen, Fichus, Barben.	
Preise bekannt billig.	
Geschwister Knopf , 117 Kaiserstraße 117.	
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.	

Alle Sorten 3.1.
Seiden-, Filz- u. Modehüte
 für Herren, Knaben und Kinder,
 neueste Formen, großartige Auswahl
 zu außergewöhnlich billigen Preisen.
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127,
 zwischen der Adler- und Kreuzstraße.

Piquéhütchen,
 weiß und farbig,
 empfehlen
 weit unter Herstellungspreis
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.
 Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Cravatten,
 stets **Neubeiten**, in vorzüglicher
 Auswahl zu bekannt billigen Preisen bei
C. A. Zeumer,
 2.1. 127 Kaiserstraße 127.

Ettlinger und Elsässer
 Shirting und Baumwolltuch,
 Madapolam und Cretonne,
 Piqué und Damast
 empfiehlt zu **Fabrikpreisen**
Heinrich Cramer,
 Kaiserstraße 189.

Hosenträger
 aller empfehlenswerthen Systeme emp-
 pfiehlt in überraschend großer Auswahl
 zu den billigsten Preisen
C. A. Zeumer,
 2.1. 127 Kaiserstraße 127.

Reinenspigen,
 farbig, waschbar und weiß in größter Auswahl
 von 8 Pf an per Meter, altdeutsche Spigen in
 größter Musterauswahl, Kirchenspigen, schwarze
 Mohairspigen sind zu Fabrikpreisen stets zu haben
 bei **Frau Elise Straus, Ww.,**
 Kronenstraße 49 im 2. Stock.
 Bitte die geehrten Herrschaften, mich in meinem
 Geschäft zu unterstützen, da ich durch jahrelanges
 Gichtleiden in den Händen an einem andern Ver-
 dienst gehindert bin und ich leider durch den Ver-
 lust meines Gatten allein für den Unterhalt meiner
 Kinder zu sorgen habe. D. D.

Th. Mülthaler, Goldarbeiter,
 Waldstraße 27,
 gegenüber der Brauerei Schreypp,
 empfiehlt zu **Konfirmationsgeschenken** sein mit
 Neubeiten reich ausgestattetes Lager in **goldenen** und
silbernen Schmuckgegenständen zu bekannt al-
 terbilligsten Preisen. *6.1.
Regenrohrsyphons, schot-
tische Abfallröhren, Sinkkasten
 2c. für Hausentwässerungen empfiehlt
 billigst
L. J. Ettlinger.

125 Kaiserstrasse 125.



Das Schuhwaarenlager
 von
N. A. Adler
 bietet für dieses Frühjahr eine be-
 sonders **reichhaltige** Auswahl
 nur auf's Beste gearbeiteter
Damen-, Herren- und Kinder-
Schuhwaaren.
Damen-Leder-Stiefel
 à M. 4.50, 5.—, 6.—, 7—18.
Damen-Zug-Zug-Stiefel
 von M. 3 50 an.
Damen-Pantoffeln
 von M. 1 20 an.
Damen-Halb-Schuhe
 von M. 4.— an.
Wiener Promenade-Schuhe
 in großer Auswahl.
Herren-Zug-Stiefel
 in den vorzüglichsten Qualitäten
 von M. 6.— bis zu M. 14.—.
Wiener Herren-Stiefeletten
 in ollen Ledersorten, beste Fabrikate.
Knaben-, Mädchen- u. Kin-
der-Stiefel u. Halb-Schuhe
 in enormer Auswahl.
Ohren-Schuhe für Kinder von
 80 Pf. an.
Specialität in Wiener Da-
men- und Herren-Schuh-
waaren.
Billige Preise. Reelle Bedienung.
 125 Kaiserstrasse 125.

Empfehlung.
 2.1. Das Anhängen von **Vorfenstern** wird
 prompt und billigst besorgt von
F. P. Gerber, Glasermeister,
 26 Hirschstraße 26.
 NB. Zugleich empfehle ich mich im **Einrahmen**
 von **Bildern und Spiegeln** mit schmalen und
 breiten Leisten-Sorten in **braun, schwarz, Gold**
 und **antik** zu bekannt billigen Preisen.
Sauerkraut,
 vorzügliches, per Pfund 8 Pf.; auch kann ein
 ganzer Ständer abgegeben werden bei **F. Neu-**
berth, Augartenstraße 66e. 3.1.

Café-Restaurant Lohengrin
 empfiehlt heute einen **feinen** Stoff Sinner'schen
Bockbiers nebst reichhaltiger **Speise-**
karte.
W. Eppeler.
Sauerkraut, Dürrefleisch,
gesalzenes Schweinefleisch
und Schweineschmalz
 empfiehlt in bester Qualität
Wilhelm Erxleben sen.,
 *2.1. Waldstraße 23.
Gasthaus zum silbernen Anker.
 * Heute früh **Resselfleisch**, Abends **hansge-**
machte Würste empfiehlt
Franz Velt.

Abfallholz,
 vollständig trockenes, ist stets vorrätig in der
 Schubleistenfabrik **Amalienstraße 47** und wird bei
 Abnahme von 5 Centner à M. 1.30 frei vor die
 Wohnung des Bestellers geliefert.
Äpfel,
 ca. 15 Zentner, sind zu verkaufen. Näheres
 zu erfragen **Kaiserstraße 76**, Eingang **Karl-**
Friedrichstraße, im Laden.

Soeben erschien:
Gaudeamus!
 Lieder aus dem Engeren und Weiteren
 von
Joseph Viktor von Scheffel.
 Mit 111 Illustrationen und Signetten und
 einem Titelbild
 von
A. von Werner.
 In Prachtband geb. 10 Mark.
 Diese Gaudeamus Ausgabe ist durch einige **neue**
Gedichte, welche keiner anderen Ausgabe bei-
 gegeben werden, vermehrt.
Macklot'sche Buchhandlung
 in **Karlsruhe,**
Waldstraße 10/12.

Meyer's Conversations-Lexikon,
 Neue vierte Auflage, werden
Probehefte unentgeltlich 3.1.
 abgegeben in der **Buchhandlung** von
Th. Ulrici, Kaiserstraße 157.
 Es wird gebeten zu holen!
 Soeben erschien in unserem Verlage:
„Charles Gordon, der Soldat und Christ“
 mit Gordon's Portrait.
Preis per Exemplar 20 Pfg. 2.1.
Karlsruhe, den 20. März 1885.
Der Cv. Schriftenverein für Baden,
Adlerstraße 23.

*3.2. **Abonnements**
 auf tägliche Rundschau, herausgegeben von **Fr.**
Bodenstert in **Berlin**, vierteljährlich 5 Mark,
 wird angenommen und frei in's Haus geliefert von
J. Gäng, Rähringerstraße 35.

Todes-Anzeige
 Heute Abend 1/2 9 Uhr entschlief nach längerem
 Leiden unsere gute, unvergessliche Mutter, Tochter,
 Schwester und Schwägerin
Frau Sekretär Lenchen Neuburger Wwe.,
 geb. Meyer,
 wovon wir Verwandte, Freunde und Bekannte mit
 der Bitte um stille Theilnahme in Kenntniß setzen.
 Die trauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 19. März 1885.
 Die Beerdigung findet **Samstag** den 21. März,
 Nachmittags 5 Uhr, vom **Trauerhause**, **Kaiser-**
straße 42, aus statt.
 Sollte J. m. d. mit besonderer Anzeige über-
 gangen worden sein, so bitten wir, diese Mitthei-
 lung dafür anzunehmen.

Todes-Anzeige.

* Allen Freunden und Bekannten geben wir die traurige Nachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, vorgefien früh 5 Uhr unsere liebe Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

L u i s e

im Alter von 25 Jahren 3 Monaten nach vierwöchentlichen, schwerem Leiden zu sich zu rufen.

Karlruhe, den 21. März 1885.

Im Namen der trauernden Eltern und Geschwister:

F. Diez, Regimentschmied a. D.

Die Beerdigung findet Samstag Mittag 3 Uhr von der Leichenhalle aus statt. Dieses diene statt jeder besondern Anzeige.

Dankfagung.

* Den hochgeehrten Herren Direktoren und Vorständen des Großh. Hoftheaters, Mitgliedern der Oper und des Schauspiel, Chor und Orchesters, meinen werthen engeren Kollegen, Freunden, Schülern und Bekannten sage ich auf diesem Wege für ihre herzliche, mir schriftlich und mündlich ausgedrückte Theilnahme an dem mich so schwer betroffenen habenden Verluste, für den erhabenden Trauergesang in der Kirche, sowie für die zahlreiche Beileitung zur letzten Ruhestätte meiner nun in Gott ruhenden, unvergesslichen Gattin

Antonie Krug

auf diesem Wege meinen innigen, herzlichsten Dank. Vielen Dank Allen, welche ihren Sarg so reich mit Kränzen und Blumen schmückten.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Krug nebst Sohn u. Töchterchen.

Dankfagung.

Für die tröstende Theilnahme, welche mir von vielen Seiten bei dem unerwarteten Hinscheiden unseres unvergesslichen Gatten und Vaters

Rudolf Strauß

zu Theil wurde, für die schönen Kränze und Blumen, welche seinen Sarg schmückten, und für die ehrende Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte sage ich hiemit meinen aufrichtigsten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Elise Strauß, geb. Kallmann. Karlruhe, den 20. März 1885.

Kaiser Alexander.

Empfehle meinen guten **Mittagstisch** zu verschiedenen Preisen; auch wird **Essen** zwischen 12 bis 2 Uhr über die Straße abgegeben.

F. Becker.

Philharmonischer Verein.

Nächste Probe am Montag Abend 7 Uhr (Theater).

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. März. Sechste Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Majestät des Deutschen Kaisers. In festlich erleuchtetem Hause. **Lobengrin**. Große romantische Oper in drei Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende halb 10 Uhr.

Montag den 23. März. Siebente Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen. **Waldemar**. Schauspiel in fünf Akten von G. zu Putlitz.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

19. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 4 1/2	27" 5"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 5 1/2	27" 7,5"	Nordost	umwölkt
6 " Abds.	+ 2 1/2	27" 7,5"	"	"
20. März.				
6 u. Morg.	- 3 1/2	27" 8"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 5	27" 9"	"	"
6 " Abds.	+ 3	27" 9"	Südwest	"

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

20. März. Ehw. Stwabacher von Stuttgart, Buchhändler allda, mit Emma Leisinger von hier.

Todesfälle:

19. März. Emilie, alt 5 Monate 8 Tage, Vater Werkmeister Kraut.

20. " Emilie, alt 8 Monate 11 Tage, Vater Schneider Schnauser.

20. " Marie, alt 3 Jahre, Vater Schlosser Hausmann.

Ino. Werner's patentirter Fußboden-Glanzlack,

in Qualität und Haltbarkeit von der Concurrenz noch nicht übertroffen, empfiehlt zum billigsten Preise

Friedrich Maisch, Großh. Hoflieferant,

Ludwigsplatz 57.

Mr. Stuart Cumberland

wird heute Samstag, Mittags 12 Uhr, ein Experiment des Gedankenlesens auf offener Straße geben, zu welchem das Publikum freien Zutritt hat. Er wird mit verbundenen Augen innerhalb eines Kilometers vom Hotel Germania eine Stecknadel finden, welche von einem Herrn der Gesellschaft versteckt, und zwar unter denselben Bedingungen, als er es erfolgreich mit Prinz Fürstenberg auf Wilhelmplatz Berlin gemacht.

Fremde

übernachteten hier vom 19. bis 20. März.

Erzpriester. Hr. v. Gemmingen-Hornberg v. Michelsfeld. Dr. Hüll v. Bonn. Koch. Fabr. v. Augsburg. Neurer, Kfm. v. Bamern. Neumann, Kfm. v. Frankfurt. Menninger, Kfm. v. Mainz. Klaus, Kfm. v. Freiburg. Leisinger, Kfm. v. Dresden. Eberstein, Kfm. v. Straßburg. Wiland, Kfm. v. München. Abrecht, Kfm. v. Worms. Gmät, Kfm. v. Hanau.

Grüner Hof. Wolf, Viehh. m. Nigte v. Siebelingen. Leibold, Direktor v. Berlin. Schwins, Monteur v. Dresden. Köppl, Kfm. v. Nürnberg. Gaus, Kfm. v. Bremen. Sauer, Kfm. v. Berlin. Gut, Kfm. v. Mannheim. Gyppler, Kfm. v. Rheinhausen.

Hotel Germania. Graf Drenth v. Freiburg. Baronin Brinitz zu Trevesfeld v. Frankfurt. Wahl, P. io. m. Frau v. Langenargen. Dr. Hillebrandt, Prof. m. Fam. v. New York. Dr. Lohle, Prof. m. Frau u. Dienersch. v. Stuttgart. Frau Berg, v. van den Berg.

Rent. m. Sohn v. Antwerpen. Fr. Kaupheimer, Priv. v. Frankfurt. Fr. Fritsch, Adv. v. Stuttgart. Dr. Meißner, Prof. v. Friedberg. Kaufmann, Priv. m. Frau v. Hamburg. Laumann, Banlter v. Zürich. Jbrény, Kfm. v. G. etc. Bohl, Kfm. v. Prag. Sonthelmer, Bauer u. Glemenz, Kf. v. Frankfurt. Vog, Kfm. v. Hamburg. Röder, Kfm. v. Berlin.

Hotel Große. Busch, Kfm. v. Nürnberg. Gehlius, Kaufm. v. Heidelberg. Bauernfreund, Kfm. v. München. Kessler, Kfm. v. Offenbach. Veercamp, Kfm. v. Stollberg. Fröhlich, Kfm. v. Köln. Picart, Kfm. v. Mülhausen. Reif, Kfm. v. Augsburg. Steinhardt, Kfm. v. Salzburg. Naimann, Kfm. v. Berlin. Löb, Kfm. v. Hamburg. Krausmann, Kfm. v. Stuttgart. Gubner, Kfm. v. Köln. Gregori, Kfm. v. Jherl. hu. Silber, Kfm. v. Berlin. Neumann, Zahnstr. v. Straßburg. Britsch, Priv. v. Basel. Rotholz, Buchh. v. Lörrach. Dangl, Revisor m. Sohn v. Freiburg. Water, Bürgermeist. v. Gernebad. Lea, Rent. v. Basel. Ditsch, Gutbes. v. Rheinfelden. Wohnung. Fabr. v. Locle.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Hotel Stoffleth. Krauß, Kfm. v. Hanau. Bülling, Kfm. v. Jherl. hu. Schierenbach, Kfm. v. Köln. Berien, Kfm. v. Gillingen. Heller, Kfm. v. Stuttgart. Bogen, Kfm. v. Köln. Dipe, Kaufm. v. Darmstadt. Samsen, Kfm. v. Neustadt. Doff, Kunstwäcker v. Barmen. Thal. Böcker, Buchh. v. Frankfurt. Zeiser, Stat. Assistent m. Frau v. Mülhausen. Schott, Direktor v. Heidelberg.

Hotel Taubhäuser. Mühle, Lehrer v. Bern. Berg, Kfm. v. Köln. Herweg, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Viktoria. Mi's Kfm. v. Frankfurt. Rosenthal, Kfm. m. Frau v. Würzburg. Baum, Kfm. v. Mannheim. Kottenburg, Kfm. v. Düsseldorf. Kohn, Kfm. v. Mannheim. Rubens, Kfm. v. Köln. Neumann, Kfm. v. Stuttgart. Behrens, Kfm. v. Hamburg. Staab, Kfm. v. Gannstadt. Wolf, Assessor v. Berlin. Bruner, Priv. v. Trier.

Gottesdienst. — 22. März 1885.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

Geburtsfest Seiner Majestät des Deutschen Kaisers.

9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im Lehrer-Seminar II.: Herr Stadtpfarrer Brückner.

10 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Laenglin.

10 Uhr Stadtkirche: Festgottesdienst: Herr Wiltar-Oberpfarrer Fingado.

Wir bemerken dabei, daß für die Gellgemeinde die linke Seite der Kirche vom Altar aus und die untere Empore bestimmt ist, während die rechte Seite mit den übrigen Emporen dem Militär vorbehalten wird.

10 Uhr Schloßkirche: Konfirmation und Abendmahl: Herr Hosprediger Heiding.

Bei den Konfirmationsgottesdiensten wird eine Kollekte zur Verbreitung der Bibel in unserer Gemeinde erhoben.

12 Uhr Pfändehauskirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

2 Uhr Stadtkirche: Konfirmationsprüfung: Herr Stadtpfarrer Schmidt.

Die mit Elternkarten versehen sind, wollen den Eingang von der Thurmseite aus nehmen, die anderen Plätze sind ohne Karten zugänglich.

4 Uhr Kleine Kirche: Herr Professor Kiefer.

Dionisienhauskirche:

Samstag den 21. März, Abends 7 1/2 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Sonntag den 22. März, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Abends 7 1/2 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

3 Uhr Bibelstunde im Versammlungsfaal Herrensfr. 62: Herr Stadtmisionar Schüpfer.

Evangelisches Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Vormittags 11 Uhr } Sonntagschule.
Nachmittags 2 Uhr }

Abends 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Pfr. Kasper.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Friedhofkapelle, Waldhornstraße, Abends 6 Uhr Bibelstunde: Herr Vikar Harles.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Geburtsfest Seiner Majestät des Deutschen Kaisers.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr hl. Messe.

9 1/2 Uhr Festgottesdienst: Hr. Dionsienpfr. Berberich.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.

5 Uhr Fastenpredigt, nachher Stationsandacht: Herr Kaplan Zimmermann.

Beläufigkeit von Morgens 5 Uhr an.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Feier des Geburtstages S. M. des Kaisers.

8 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpf. Bodenkett.

Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Dr. Schüpfer, Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 1, Nachm. 4 1/2 Uhr.

Methodistengemeinde: Im Betfaal, Birkel 19a, Vormittags 9 1/2 und Abends 5 Uhr.

L. Z. T.

23. III. 7 U. A.

I. Gr. Afn. u.

Feier des Geburtstages S. M. des Kaisers Wilhelm.